

Novartis nimmt Geschäfte in der Ukraine wieder auf

Novartis verurteilt den Krieg in der Ukraine und unterstützt die vom Krieg betroffenen Menschen mit humanitärer Hilfe, Geldspenden und erheblichen Mengen an Medikamenten.

01. Juni 2022

Als Arzneimittelherstellerin haben wir bis heute mehr als 1,3 Millionen Packungen mit Antibiotika, Schmerzmitteln, Herz-Kreislauf- und Onkologie-Behandlungen geliefert. Das entspricht mehr als 33 Mio. USD an medizinischer Hilfe, um die Versorgung derjenigen aufrechtzuerhalten, die in der Ukraine und in den Grenzgebieten, in denen Menschen Zuflucht suchen, auf diese Arzneimittel angewiesen sind. Hinzu kommt eine erste Spende von 3 Mio. USD für Wohltätigkeitsorganisationen, die Geflüchtete und Vertriebene in der Ukraine und den angrenzenden Ländern unterstützen.

Patientenorganisationen stehen vor der beispiellosen Herausforderung, während des Krieges in der Ukraine ihre wichtigsten Unterstützungsleistungen zu erbringen und dringende zusätzliche Bedürfnisse zu decken. Dazu gehören Dienstleistungen wie beispielsweise die Überführung von Patientinnen und Patienten zur Behandlung im Ausland, die Übersetzung von medizinischen Berichten und Patientendaten und die Weitergabe von Informationen über Krankenhäuser, die bereit sind, Patientinnen und Patienten aufzunehmen. Die Patientenorganisationen stellen sich dieser Herausforderung, um die Gesundheit und Sicherheit der Patientinnen und Patienten zu gewährleisten. Novartis unterstützt sie dabei mit 1 Mio. USD.

Nach Prüfung der aktuellen Sicherheitsprotokolle im Land und basierend auf Empfehlungen, die wir regelmässig überprüfen werden, haben wir damit begonnen, den Geschäftsbetrieb aus der Ferne wieder aufzunehmen, um dem kriegsgeschüttelten Land bei der Wiederherstellung einiger grundlegender kritischer Geschäftsprozesse zu helfen.

Unser Team in der Ukraine freut sich darauf, an die Arbeit zurückzukehren und seinen Teil dazu beizutragen, dass die Menschen, die lebensverändernde Medikamente benötigen, die bestmögliche Unterstützung von Novartis und Sandoz erhalten.

Die Sicherheit unserer Mitarbeitenden bleibt unser oberstes Ziel, und wir werden die Situation und unsere Geschäftsabläufe in der Ukraine laufend überprüfen.

Source URL: <https://www.novartis.com/ch-de/news/novartis-nimmt-geschaefte-der-ukraine-wieder-auf>

List of links present in page

1. <https://www.novartis.com/ch-de/news/novartis-nimmt-geschaefte-der-ukraine-wieder-auf>